
6883/J XXVII. GP

Eingelangt am 08.06.2021

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Hermann Brückl, MA
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung
betreffend **Gurgeltests an Schulen und skurrile Empfehlungen eines Schuldirektors**

Für Kopfschütteln sorgte die Empfehlung eines Gymnasialdirektors im Burgenland, der in einem Rundschreiben an die Eltern mitteilte, wie sich die Schüler auf den in der Schule vor Schularbeiten durchgeführten Gurgeltest vorzubereiten hätten:

- Vor dem Test zwei Stunden lang nichts essen
- Keine zucker- und alkoholhaltigen Getränke trinken
- Eine halbe Stunde für dem Test auch kein Wasser mehr trinken
- Nicht Zähne putzen

Erlaubt sein sollte es den Schülern immerhin, während der Schularbeiten zu essen und zu trinken. (Vgl. „Heute“ vom 19.04.2021, S. 10)

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung folgende

Anfrage

1. Wurden auch noch an anderen Schulen die Schüler angewiesen, in der Früh nicht Zähne zu putzen?
2. Falls ja, wo?
3. Wurde diese Anweisung vom betreffenden Schulleiter mittlerweile wieder zurückgezogen?
4. Welche Maßnahmen sind vor Abhalten von Schularbeiten aktuell an den Schulen zu treffen?
5. Unter welchen Umständen werden aktuell Schüler von der Teilnahme an Schularbeiten ausgeschlossen?
6. Wie viele Schüler wurden aus diesen Gründen bisher von Schularbeiten ausgeschlossen?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.